



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A
vom 22. August 2013

FC Entfelden : FC Frick 4:0 (2:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Enrico Kopatz, Niedergösgen

Tore

03. Min. 1:0 Luca Boccali
11. Min. 2:0 Davide Cerbone
80. Min. 3:0 Dario Picciolo (Elfmeter)
87. Min. 4:0 Nils Suter

Startaufstellung FC Entfelden

Nicolas Vogel, Damiano Arturi, Matheus Vercillo, Samuel Herzog, Simon Lüthi,
Mike Wagner, Nils Suter, Lukas Frey, Davide Cerbone, Dario Picciolo, Luca Boccali

Ersatzspieler FC Entfelden

Riccardo Conte, Marc Lenicka, Cedric Meyer, Alexander Pataki, Raphael Riedo,
Özgür Terzi, Tobias Bircher

Bemerkungen FC Entfelden

Yannick Grossenbacher, Rafael Meier (verletzt), Joel Häggi, Lukas Kugler,
Kristjan Marku, Gianluca Sanso (abwesend)

Mit Kampf, Teamgeist und Effizienz zum Sieg

Nach dem Aufstieg in die 1. Stärkeklasse und den erfolgreichen Vorbereitungsspielen waren alle gespannt, wie sich die Entfelder im ersten Meisterschaftsspiel gegen den FC Frick schlagen werden. Die Entfelder konnten das Spiel mit einem neuen Matchball in Angriff nehmen. Das Team bedankt sich beim Matchballspender Hanspeter Müller aus Schöffland recht herzlich.

Das Spiel hätte nicht besser beginnen können, denn nach nur drei Spielminuten gingen die Entfelder mit 1:0 in Führung. Dario Picciolo lancierte mit einem Pass in die Tiefe Luca Boccali. Dieser konnte alleine auf den Gästekeeper los laufen und liess sich diese Chance nicht entgehen und schob den Ball flach in die linke untere Torecke. Die Gäste aus dem Fricktal reagierten sofort auf den Rückstand und machten Druck aufs Entfelder Tor. Die Entfelder Hintermannschaft stand jedoch gut und liess keine Torchance zu. In der 11. Minute lösten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff aus. Davide Cerbone kam auf der linken Seite und zirka 25 Meter vor

dem Tor zum Abschluss. Er traf den Ball optimal und konnte ein herrliches Tor zum 2:0 bejubeln. Die Reaktion der Gäste war nun heftig. Sie wirbelten, zeigten schöne Spielkombinationen und kamen zu guten Torchancen, die sie aber oftmals leichtsinnig vergaben oder am guten Heimkeeper Nicolas Vogel, der sich mit einigen tollen Paraden auszeichnen konnte, scheiterten. In der 23. Minute hatten die Entfelder Pech, denn Lukas Frey sah sein Schuss von der Querlatte abprallen. Danach waren die Gäste aus dem Fricktal die spielbestimmende und bessere Mannschaft. Die Entfelder hatten in dieser Phase Mühe, konnten aber dank ihrem leidenschaftlichen Auftreten und dem tollen Kampfgeist die 2:0 Führung in die Pause retten.

In der zweiten Spielhälfte versuchten die Fricktaler alles um den Anschlusstreffer zu erzielen und machten von Beginn weg Druck. Die Entfelder zeigten aber defensiv eine solide Leistung und liessen den Gästen nur wenige Torchancen zu. Je länger das Spiel dauerte wurden die Fricktaler nervöser und fingen gegen den Unparteiischen an zu reklamieren. Dies nicht ohne Folgen, denn in der 70. Minute kassierte der Gästekeeper wegen heftigem Reklamieren die gelbe Karte und musste das Spielfeld für zehn Minuten verlassen. Mit einem Spieler mehr auf dem Platz erlangten die Entfelder wieder die Oberhand und kamen zu Torchancen. So auch in der 80. Minute als Dario Picciolo im gegnerischen Strafraum nur mit einem Foulspiel gestoppt werden konnte. Der Schiedsrichter piff ohne zu zögern Elfmeter. Der gefoulte übernahm selber die Verantwortung und verwandelte den Strafstoß sicher zum 3:0. Für das Heimteam kam es aber noch besser, denn in der 87. Minute unterlief der Gästeabwehr ein grober Fehler und diesen nützte der Entfelder Nils Suter kaltblütig aus und erzielte den Treffer zum 4:0, was auch das Schlussresultat bedeutete.

Dieses Spiel gewann nicht die bessere Mannschaft, denn die bessere Mannschaft war sicher der FC Frick, aber die Entfelder waren das effizientere Team, zeigten leidenschaftlichen Einsatz, einen tollen Kampf- und Teamgeist und daher ist der Sieg auch nicht gestohlen.